

## **Petra Negendank, Bad Windsheim den 3.08.2015**

### Redebeitrag

In meiner Funktion als Stadträtin und als Privatperson begrüße ich die Radler der **Friedensfahrradtour 2015** der DFG- VK Bayern ( Deutsche Friedensgesellschaft) auf Ihrer Tour von Amberg nach Büchel/Eifel (Cochem) – (Lagerung der Atomsprenköpfe der USA).

Euer Motto „ Auf Achse für den Frieden und Abrüstung“, ist ein aktuelleres Thema denn je. Ihr werbt friedlich für die Idee der Allgemeinen und vollständigen Abrüstung – Ihr fordert in eurem Anliegen, „ Fortschritt nicht Rückschritt“.

Doch zur Zeit wiederholen sich auf der ganzen Welt „ alte Rituale“. Wie der so genannte „ Kalte Krieg „- Ost gegen West.

Überall Aufrüstung statt Abrüstung- Atombomben haben vor 70 Jahren Hiroshima und Nagasaki zerstört und **v i e l e** Menschen haben leider nichts dazugelernt. Im Koalitionsvertrag von 2013 steht unter anderem: Die in Deutschland gelagerten Amerikanischen Atomwaffen sollten Deutschland verlassen. Ist dies geschehen ? Nein! Nun will man diese „ **m o d e r n i s i e r e n** „, Dass heißt aber „ Neue Waffen“. Eingesetzte **D r o h n e n** übernehmen das „ **T ö t e n** „, wie in einem Videospiele. Dies führt zur Enthemmung.

Mit **K a m p f h u b s c h r a u b e r n** und **D r o h n e n** übt man in der Oberpfalz und insbesondere auch hier in Westmittelfranken in Illesheim, in Katterbach bei Ansbach und auf dem Wessachhof bei Oberzenn **p r a x i s n a h** und benutzt Menschen als Übungsziele, und bringt diese Menschen wie bei dem Reitunfall, der vor Gericht verhandelt wurde in Lebensgefahr (... es gibt noch weitere Vorfälle in der Vergangenheit).

Aus allen diesen genannten Vorgängen sieht man, wie wichtig euer Vorhaben bei dieser Friedensfahrt ist. Ihr zeigt Flagge und das ist gut so!

Deshalb vielen Dank für euren Einsatz für den „ **F r i e d e n** „, und weiterhin gute Fahrt auf eurer Tour die in Büchel enden wird.

Danke